

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 21 (1903)
Heft: 273

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
 Schweiz: Jährlich Fr. 8.
 2^{tes} Semester . . . 8.
 Ausland: Zuschlag des Porto.
 Es kann nur bei der Post
 abonniert werden.
 Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
 Suisse: un an . . . fr. 8.
 2^e semestre . . . 8.
 Etranger: Plus frais de port.
 On s'abonne exclusivement
 aux offices postaux.
 Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. **Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.** **Rédaction et Administration au Département fédéral de commerce.** Paratt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoucen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. **Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.**
 Inserionspreis: 25 Cts die viergespaltene Bogenspalt (für das Ausland 35 Cts.) **Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)**

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Amortisation einer Handelsausweiskarte. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance). — Rückruf von Banknoten. — Rappel de billets de banque. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Schifffahrt auf dem Oberrhein. — Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'administration fédérale des douanes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Verwaltungsrate zu Händen der Generalversammlung einzureichen. Die Generalversammlung setzt jeweilen an der ordentlichen Jahressitzung die Eintrittsgebühr für das laufende Jahr fest. Beim Eintritt in die Genossenschaft jedes Mitglied 10% des Kostenbetrages der Hauseinrichtung für Licht und Kraft anzuzahlen; hievon sind Fr. 10 bei Unterzeichnung der Statuten zu erlegen, der Restbetrag nach Fertigstellung der Hauseinrichtung. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung an die Verwaltung auf Ende jeden Jahres frei. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod. Die Erben resp. die Uebernehmer traglicher Gebäulichkeiten können an die Stelle des Verstorbenen mit den gleichen Rechten und Pflichten treten, ebenso der Käufer bzw. Mieter einer Liegenschaft an die Stelle des Verkäufers bzw. Vermieters. Ferner erlischt die Mitgliedschaft zufolge Ausschlusses durch den Verwaltungsrat, wenn ein Mitglied die Genossenschaft gefährdet und sich wiederholt gegen die Statuten oder Betriebsvorschriften verhält. Der Austretende oder Ausgeschlossene verliert jeglichen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haftet der Genossenschaft gegenüber noch während eines Jahres vom Tage des Austritts an. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dasselbe nicht aus, so haften die Mitglieder wie folgt: a. für jede installierte Lampe mit Fr. 30; b. für jede Bogenlampe mit Fr. 150; c. für jede Pferdekräft mit Fr. 200. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetriebe sich ergebenden Reingewinn fallen 50% in den Reservefonds, über die übrigen 50% verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der Verwaltungsrat (Vorstand), bestehend aus 5 Mitgliedern, und 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Fehr August, von Stettfurt (Thurgau), Präsident; Arnold Anliker, von Gondiswil (Bern), Vizepräsident und Prämienskassier; Gustav Meyer, von Itingen, Aktuar; Hans Frey, von Giebenach, Installationskassier; und Johannes Buser, von Böckten, Verwalter, sämtliche wohnhaft in Itingen.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„CONCORDIA“, Cölnische Lebens-Versicherung-Gesellschaft, Cöln.
 Zu unserem Generalvollmächtigten für die Schweiz und zum Träger unseres schweizerischen Hauptdomizils haben wir unseren Generalagenten, Herrn O. Schmithausen, in Zürich ernannt. Die Herrn J. Kägi in Zürich unterm 26. August 1902 erteilte Vollmacht als unser Generalvollmächtigter für die Schweiz ist hierdurch erloschen. (D. 78)
 Cöln, den 1. Juli 1903.

„Concordia“, Cölnische Lebens-Versicherung-Gesellschaft: Senden. Hensel.

„CONCORDIA“, Cölnische Lebens-Versicherung-Gesellschaft, Cöln.
 Zu Rechtsdomizilträgern wurden ernannt:
 Für den Kanton Zürich: Herr Generalagent O. Schmithausen in Zürich an Stelle des Herrn J. Kägi daselbst.
 Für den Kanton Basel: Herr C. Stumm, Sohn, in Basel, an Stelle des Herrn Jul. Fingerlin daselbst. (D. 79)
 Zürich, den 1. Juli 1903.

Der Generalvollmächtigte für die Schweiz: O. Schmithausen.

La Garantie Fédérale

Société française d'assurances mutuelles à cotisations fixes contre la mortalité du bétail et des chevaux, à Paris.
 Le domicile juridique pour le Canton d'Appenzell Rh.-I., est élu chez M. Edmund Dähler, avocat, à Appenzell. (D. 80)
 Le domicile juridique pour le Canton d'Appenzell Rh.-I., élu en son temps chez M. A. Sutter, vétérinaire, à Appenzell, est supprimé.
 Neuchâtel, le 6 juillet 1903.
 Pour la Garantie Fédérale, Le directeur en Suisse: Alf. Bourquin.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna **Bureau Biel.**

1903. 7. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Glass & Eisenstein in Biel (S. H. A. B. Nr. 228 vom 10. Juni 1903) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma J. Eisenstein in Biel.

Inhaber der Firma J. Eisenstein in Biel ist Ebel Iner Eisenstein, von Kalro (Egypten), wohnhaft in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Glass & Eisenstein». Natur des Geschäftes: Kommissionswarenlager in Mercerie und Bonneterie. Geschäftlokal: Obergasse 1.

8. Juli. Die Firma Marcel Picard in Biel (S. H. A. B. Nr. 159 vom 1. Mai 1901) wird infolge Konkursöffnung über deren Inhaber von Amteswegen gestrichen.

8. Juli. Die Firma Vve. de G. Schrade in Biel (S. H. A. B. Nr. 105 vom 17. März 1903) wird infolge des über ihren Inhaber eröffneten Konkurses von Amteswegen gestrichen.

8. Juli. Die Firma Gebr. Schumacher in Biel (S. H. A. B. Nr. 282 vom 18. November 1895) wird infolge des über ihre Inhaber eröffneten Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1903. 7. Juli. Unter dem Namen Elektra Itingen besteht mit Sitz in Itingen eine Genossenschaft, mit dem Zwecke, ihren Mitgliedern elektrische Kraft und Licht abzugeben. Die Statuten sind am 29. März 1901 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner von Itingen werden, sofern genügend Kraft vorhanden ist. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch Unterzeichnung der Statuten. Später Eintretende haben ihr Gesuch schriftlich dem Präsidenten des

7. Juli. Unter der Firma Milchgenossenschaft Füllinsdorf besteht mit Sitz in Füllinsdorf eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, die verfügbare Milch bestmöglich zu verwerten und gemeinsam landwirtschaftliche Bedarfsartikel anzukufen. Die Statuten sind am 17. Februar 1903 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand, Unterzeichnung der Statuten oder einer auf letztere bezugnehmenden Beitrittsklärung und Aufnahme durch die Generalversammlung. Das von den neu eintretenden Mitgliedern zu entrichtende Eintrittsgeld wird durch die Generalversammlung bestimmt. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss mindestens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Wer aufhört, Mitglied der Genossenschaft zu sein, verliert jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen, dagegen können bisherige Nichtmitglieder, wenn sie durch Erbgang oder Kauf die Liegenschaften eines gewesenen Mitgliedes erwerben, in die Rechte des letzteren eintreten. Der von den Mitgliedern zu leistende jährliche Beitrag wird durch die Generalversammlung bestimmt. Die Haftbarkeit der Genossenschafter ist eine unbeschränkte, d. h. sämtliche Mitglieder haften solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft wird das dannzumal vorhandene Reinvermögen in zwei gleiche Teile geteilt; die eine Hälfte wird unter die Genossenschafter pro rata, die andere Hälfte im Verhältnis zu der von ihnen seit dem Bestande der Genossenschaft gelieferten Milch verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Kassier des Vorstandes. Mitglieder des Vorstandes sind: Ernst Suter, von Eptingen, Präsident; Walter Martin, von Füllinsdorf, Kassier; Emil Keliherhals, von Niederbipp; Arnold Martin, von Füllinsdorf, und Daniel Roppel, von Füllinsdorf, Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Füllinsdorf.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.
 1903. 6 luglio. La società in nome collettivo Fr. e St. Holtmann, in Lugano (F. u. s. di c. del 9 marzo 1901, n^o 82, pag. 325), è sciolta. La ditta è cancellata. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta Franco Holtmann in Lugano.

Il proprietario della ditta Franco Holtmann, in Lugano, è Francesco Holtmann in Roberto, di Viganello, domiciliato a Lugano; la ditta assume l'attivo ed il passivo della società «Fr. e St. Holtmann» che è cancellata. Genere di commercio: Fabbrica tabacchi e zigari diversi.

Amortisation einer Handelsausweiskarte.

Die von der unterfertigten Amtsstelle unterm 5. Januar 1903 ausgestellte Handelsausweiskarte nach Form. II, Nr. 240, Souche 829, lautend auf die Firma Gustav Walch in Bern und den Reisenden Sim. Weissbart, und berechtigt zur Aufnahme von Bestellungen auf Uhren, Bijouterie etc., ist verloren gegangen, bezw. abhanden gekommen, und wird hiermit amortisiert. (V. 27)

Bern, den 7. Juli 1903. **Der Reg.-Statthalter I. Herrenschiwand.**

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 2^{me} trimestre de chacune des années 1902 et 1903.

Table with columns for Bureaux, Boîtes de montres poinçonnées (1902, 1903), Total des boîtes (1902, 1903), Boîtes ayant double taxe, Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés (1902, 1903), and Essais de lingots d'or et d'argent (1902, 1903).

PRUDENTIA, Actien-Gesellschaft für Rück- & Mitversicherungen in Zürich.

Bilanz pro 31. Dezember 1902.

Balance sheet table with Aktiva and Passiva columns, listing various assets and liabilities in Fr. and Ct.

Rückruf von Banknoten.

Wir bringen hiemit zur Kenntnis des Publikums, dass infolge eines Versehens eine Anzahl 100 Franken Noten der Appenzell Ausserrhodischen Kantonalbank in Herisau gedruckt und in Zirkulation gesetzt worden sind...

Inspektorat der schweiz. Emissionsbanken.

Rappel de billets de banque.

Nous portons à la connaissance du public que par le fait d'une irrégularité, il a été mis en circulation un certain nombre de billets de l'Appenzell Ausserrhodischen Kantonalbank...

Inspectorat des banques suisses d'émission.

Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. - Exportation aux Etats-Unis.

Folgende Uebersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen...

Y. Zusammenstellung nach Konsularbezirken. - Classement d'après les districts consulaires.

Konsularbezirk St. Gallen. - District consulaire de St-Gall.

Table listing export statistics for St. Gallen district, categorized by goods like Stickererei, Baumwollwaren, etc., with columns for 1902 and 1903.

Konsularbezirk Zürich. - District consulaire de Zurich.

Table listing export statistics for Zurich district, categorized by goods like Seidene und halbeidene Stückware, Holzschlitzereien, etc., with columns for 1902 and 1903.

Konsularbezirk Luzern. - District consulaire de Lucerne.

Table listing export statistics for Lucerne district, categorized by goods like Seidene und halbeidene Stückware, Strohwaren, etc., with columns for 1902 and 1903.

Konsularbezirk Basel. - District consulaire de Bâle.

Table listing export statistics for Basel district, categorized by goods like Floretteide, Bänder, Strickwaren, etc., with columns for 1902 and 1903.

Konsularbezirk Bern. - District consulaire de Berne.

Table listing export statistics for Bern district, categorized by goods like Käse, Kondensierte Milch, Strickwaren, etc., with columns for 1902 and 1903.

Konsularbezirk Genf. — District consulaire de Genève.

(Inkl. Agentur Vevey) — (Y compris Pagnone de Vevey)

	Juni — Juin		Jan.-Juni — Janv.-Juin	
	1902	1908	1902	1908
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Horlogerie et fournitures ¹	85,912	161,664	770,910	768,955
Böten à musique ²	41,885	89,080	227,804	181,261
Produits de lait (Milchprodukte) ³	—	—	7,578	22,719
Cuir (Leder) ⁴	21,748	5,885	47,777	32,445
Limes (Feilen) ⁵	18,814	4,181	168,702	131,452
Instruments scientifiques ⁶	8,508	1,988	11,517	8,494
Quincaillerie (Kurzwaren) ⁷	—	—	—	1,998
Machines ⁸	—	—	1,224	—
Marbres (Marmor) ⁹	—	—	—	9,009
Produits chimiques ¹⁰	5,171	9,178	67,657	98,680
Fromage ¹¹	—	—	1,327	—
Chocolat ¹²	—	14,788	1,895	148,866
Vin ¹³	—	—	10,617	6,917
Divers (Verschiedenes) ¹⁴	6,858	7,028	55,807	24,229
Genf	188,841	243,777	1,811,910	1,480,025
Bern	800,981	1,111,818	5,003,544	6,518,877
Basel	1,588,937	1,163,105	8,467,824	8,593,024
Luzern	150,086	109,470	1,292,947	1,838,542
Zürich	1,080,203	1,708,297	6,936,786	9,656,857
St. Gallen	2,926,943	3,595,877	21,888,282	28,899,205
Total	6,885,491	7,928,889	44,926,243	51,481,580

II. Zusammenstellung nach Kategorien. — Classement par catégories.

	Jan.-Juni — Janv.-Juin	
	1902	1908
	Fr.	Fr.
Seidene und halbseidene Stückerwaren — Tissus de soie pure et mélange en pièce ¹	5,374,802	7,952,717
Benteltnuch — Gaze de soie à bluter ²	526,855	489,987
Bänder (seidene und halbseidene) — Rubans de soie et mi-soie ³	3,772,937	3,930,542
Selde (Silk, spun) — Soie (Silk, spun) ⁴	58,142	97,946
Floretseide — Bourre de soie ⁵	2,455,283	2,109,582
Seidenwaren — Soieries	12,187,499	14,560,774
Stickerereien — Broderies ⁶	19,628,248	21,913,607
Tierhaare — Crin ⁷	7,181	16,518
Baumwollgarn — Fils de coton ⁸	64,274	17,378
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine ⁹	1,541,951	1,316,759
Strickwaren — Tricotage ¹⁰	997,879	953,048
Strohgeflechte — Tresses de paille ¹¹	297,962	418,664
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures ¹²	3,562,689	4,568,929
Musikdosen — Böten à musique ¹³	227,304	181,261
Wissenschaftliche Instrumente — Instruments scientifiques ¹⁴	38,461	50,875
Maschinen — Machines ¹⁵	803,169	387,560
Kathol. Kultusartikel — Articles de culte ¹⁶	27,487	—
Häute und Felle — Peaux et cuirs bruts ¹⁷	143,568	266,941
Leder — Cuir ¹⁸	47,377	32,445
Anilinfarben — Couleurs d'aniline ¹⁹	1,919,184	2,117,246
Anderer Farbstoffe und Chemikalien — Autres produits chimiques ²⁰	418,594	890,872
Käse — Fromage ²¹	2,762,286	3,881,107
Kondensierte Milch und Milchprodukte — Produits de lait ²²	97,028	28,634
Chokolade — Chocolat ²³	109,581	191,013
Spirituosen — Spiritueux ²⁴	57,528	74,001
Verschiedenes — Divers ²⁵	492,168	570,413
Total	44,926,243	51,481,580

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirk und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

Verschiedenes — Divers

Schiffahrt auf dem Oberrhein. Dem Jahresbericht der Handelskammer in Ludwigshafen für 1902 entnehmen wir folgende Bemerkungen: Die Badische Aktiengesellschaft für Rheinschiffahrt und Seetransport berichtet: «Im Jahre 1902 war die Geschäftslage im Verhältnis zu früheren Jahren ungünstig. Das Angebot war ziemlich gering, die Frachten infolge des scharfen Konkurrenzkampfes sehr niedrig. Die Ende 1902 zustande gekommene Frachtenkonvention der Oberrhein-Redereien hatte eine Besserung der Frachten zur Folge, die sich noch weiter ausdehnen dürfte. Die Arbeiterzahl belief sich im Jahre 1902 auf 465 gegen 430 im Vorjahre.»

Von der Niederländischen Dampfschiff-Rederei wird berichtet, dass der Personenverkehr dieser Linie annähernd gleich geblieben sei; dagegen habe sich der Güterverkehr gehoben, da man sich für eilige Güter immer dieser Boote bediene. Der fahrplanmäßige Dienst der Boote werde immer, wenn es die Umstände nur einigermaßen erlauben, eingehalten.

Im allgemeinen war die Lage aller mit der Schiffahrt zusammenhängenden Geschäfte im Jahre 1902 nicht besonders günstig, denn es hat sich nicht nur der Güterumschlag verringert, sondern auch die Transport-Unternehmen waren so gedrückt, dass in vielen Fällen von einem Verdienst keine Rede sein konnte. Darunter hatten nicht nur die Rheinfraachten, sondern auch die Spesensätze zu leiden. Erstere erreichten im Berichtsjahre einen Stand, der so niedrig noch nie gewesen ist, was schliesslich, nachdem man in beteiligten Kreisen eingesehen, dass es nicht so weiter gehen könne, zur Kartellierung der rheinischen Redereien führte, wodurch wohl wieder gesündere Zustände geschaffen werden, was nicht ohne gute Einwirkung auf die Speditionsbranche bleiben dürfte.

Bezüglich der Rheinregulierung bemerkt der Bericht: «Der Platz Ludwigshafen hat in diesem Jahre, abgesehen von Mannheim, sehr unter der Konkurrenz von Strassburg und Kebl zu leiden gehabt hat, da, durch den guten Wasserstand unterstützt, die Schiffahrt nach dem Oberrhein fast das ganze Jahr offen war. Hat man nun schon in diesem Jahre ohne Rheinregulierung und ohne Kanal die Konkurrenz der oberrheinischen Häfen hier sehr verspürt, so kann nicht eingesehen werden, warum Bayern dafür Millionen opfern soll, um den oberrheinischen Plätzen einen geregelteren und regen Verkehr auf Kosten seines Hafen- und Umschlagplatzes Ludwigshafen zu sichern.»

Einnahmen der eidg. Zollverwaltung. — Recettes de l'Administration fédérale des douanes

Monat	1902		1903		Mois
	Fr.	Fr.	Mehreinnahme Augmentation Fr.	Mindererinnahme Diminution Fr.	
Januar	8,044,687.87	8,190,121.09	145,433.22	—	Janvier
Februar	3,416,279.80	3,784,111.60	367,831.80	—	Février
März	4,166,444.08	4,575,965.88	409,521.80	—	Mars
April	4,296,168.01	4,577,758.26	281,586.25	—	Avril
Mai	4,258,124.76	4,644,511.98	386,387.22	—	Mai
Juni	4,048,488.73	4,321,206.19	272,717.46	—	Juin
Juli	4,149,437.75	—	—	—	Juillet
August	4,147,215.95	—	—	—	Août
September	4,251,729.58	—	—	—	Septembre
Oktober	5,424,489.84	—	—	—	Octobre
November	4,841,714.58	—	—	—	Novembre
Dezember	5,274,704.88	—	—	—	Décembre
Total	50,408,480.83	25,078,669.90	1,854,482.15	—	Total

Januar-Juni 1902 Fr. 23,219,187.75.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.	
27. Juni.	4. Juli.
a.	a.
Metallbestand . 127,114,663	125,859,442
Wechselportef. 68,074,402	66,309,673
Notencirkulation	223,412,960
Conti-Correnti	10,812,286
	232,538,010
	4,987,973

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Holzzementbedachungs-, Blitzableitungs-, Schreiner-, Glaser- und Schlosser-Arbeiten, sowie die Lieferung der Rolläden und der hölzernen Geschirrgestelle für das Zeughaus in Andermatt werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Plano, Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich, Clausiusstrasse 6, sowie im Baubureau des Postgebäudes in Altdorf zur Einsicht aufgelegt.

Uebernaahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Zeughaus Andermatt» bis und mit dem 20. Juli nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 21. Juli 1903, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103; Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 7. Juli 1903.

(1505)

Die Direktion der eidg. Bauten.

Déclaration d'annulation.

La Banque Cantonale de Berne, Comptoir de Porrentruy, notifie que le carnet de dépôt n° 12011, de fr. 1086.25, délivré le 7 janvier 1903, à Madame Veuve Josephine Laclef, née Joly, à St-Dizier (France), décedée au dit lieu, le 31 janvier 1903, a disparu. Sommaton est faite au détenteur inconnu de produire ce carnet à notre caisse dans un délai de six mois, dès la présente publication, faute de quoi l'annulation sera prononcée.

Porrentruy, le 8/10 juillet 1903.

(1509)

Le gérant: J. J. Blumer.

Zürcher Dampfboot-Gesellschaft.

In Ausführung des Beschlusses der Generalversammlung vom 30. Juni 1903 werden die Tit. Aktionäre der Zürcher Dampfboot-Gesellschaft hiermit eingeladen, ihre Aktien behufs Abstempelung auf Fr. 300. — bis zum 17. Juli der Dampfbootverwaltung, Goethestrasse 20, Stadelhofen-Zürich, einzusenden oder bei derselben vorweisen zu wollen.

Zürich, den 8. Juli 1903.

(1504)

Der Verwaltungsrät.

Société Immobilière du Mythenschloss.

MM. les actionnaires sont convoqués par ce dernier avis, conformément à l'art. 24, lotte E, des statuts, en assemblée générale ordinaire le 30 juillet 1903, à 3 heures, au siège social, 13, rue Général Dufour, à Genève.

ORDRE DU JOUR: Dissolution de la société.

Le conseil d'administration.

Grosses Detail-Geschäft.

Aus Gesundheitsrücksichten des Besitzers ist ein seit 25 Jahren bestehendes, mit bedeutendem Erfolg betriebenes

grosses Detail-Geschäft

(gemischtes Wäregeschäft, exklusive Manufakturwaren)

zu verkaufen. Jahresumsatz über Fr. 250,000. Für ein oder zwei kapitalkräftige, junge Leute brillante Erwerbung. Das Kaufgeschäft befindet sich in einem aufblühenden, sehr gewerbereichen Orte der Ostschweiz. Eisenbahnknotenpunkt.

Der Verkäufer würde eventuell mit einem grösseren Kapital beteiligt bleiben.

Auf briefliche Anfragen erteilt nähere Auskunft der Bevollmächtigte Rechtsbeistand J. G. Arnold, z. Tralle.

Zürich I, den 4. Juli 1903.

[1483]

Dr. Fritz Studer, Rechtsanwalt,

hat mit 1. Juli 1903

(1482)

an der Postgasse 1 in Winterthur

ein

Advokaturbureau eröffnet.

Rheinschiffahrt



zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam etc. u. Mannheim, Kehl, Strassburg event. Hünigen.

Regelmässiger Sammelverkehr

nach u. von Deutschland, Russland, Belgien u. Holland. Lagerung von Transit- u. verzollten Waren.

Billigste Frachten für Exporte u. Importe erteilen

Murbach & C^{ie} in Basel.

(1419)

Schweizerische Bundesbahnen.

Rückzahlung von Obligationen des 4% Anleihe

von Franken 87,000,000 der Schweizerischen Nord-Ost-Bahn, vom 1. Oktober 1887.

Gemäss Amortisationsplan und infolge Anlosung werden am 1. Oktober 1903 folgende 1000 Obligationen à Fr. 500 vom 4% Anleihen der Schweizerischen Nord-Ost-Bahn vom 1. Oktober 1887 zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse	in Bern
» » Kreiskasse	I » Lausanne,
» » »	II » Basel,
» » »	III » Zürich,
» » »	IV » St. Gallen,

sowie bei den grösseren schweizerischen Bankinstituten.

1,231 bis 1,240	49,041 bis 49,050	95,401 bis 95,410	131,691 bis 131,700
3,191 » 3,200	49,241 » 49,250	95,441 » 95,450	136,321 » 136,330
5,851 » 5,860	56,001 » 56,010	95,991 » 96,000	137,191 » 137,200
6,171 » 6,180	61,101 » 61,110	96,641 » 96,650	138,791 » 138,800
6,761 » 6,770	63,861 » 63,870	100,971 » 100,980	142,291 » 142,300
7,941 » 7,950	65,521 » 65,530	101,011 » 101,020	143,641 » 143,650
8,611 » 8,620	67,661 » 67,670	108,461 » 108,470	144,291 » 144,300
9,341 » 9,350	68,481 » 68,490	109,701 » 109,710	144,851 » 144,860
11,031 » 11,040	70,741 » 70,750	110,361 » 110,370	146,411 » 146,420
12,421 » 12,430	72,541 » 72,550	115,481 » 115,490	148,721 » 148,730
14,161 » 14,170	74,171 » 74,180	116,531 » 116,540	151,301 » 151,310
14,461 » 14,470	76,681 » 76,690	117,761 » 117,770	152,161 » 152,170
20,591 » 20,600	76,941 » 76,950	118,281 » 118,290	152,691 » 152,700
20,911 » 20,920	77,091 » 77,100	118,891 » 118,900	156,411 » 156,420
27,261 » 27,270	77,721 » 77,730	119,891 » 119,900	159,661 » 159,670
31,491 » 31,500	78,191 » 78,200	120,891 » 120,900	159,721 » 159,730
32,801 » 32,810	80,611 » 80,620	122,621 » 122,630	159,931 » 159,940
33,151 » 33,160	85,731 » 85,740	123,310 » 123,320	159,991 » 160,000
33,291 » 33,300	85,821 » 85,830	125,640 » 125,650	160,961 » 160,970
35,381 » 35,390	86,431 » 86,440	126,390 » 126,400	165,561 » 165,570
38,531 » 38,540	90,751 » 90,760	127,360 » 127,370	165,641 » 165,650
42,751 » 42,760	92,631 » 92,640	129,910 » 129,920	168,221 » 168,230
43,171 » 43,180	93,341 » 93,350	130,400 » 130,410	169,791 » 169,800
44,541 » 44,550	93,861 » 93,870	130,660 » 130,670	170,581 » 170,590
47,531 » 47,540	95,241 » 95,250	130,840 » 130,850	171,481 » 171,490

Mit dem 1. Oktober 1903 hört die Verzinsung dieser Titel auf. Von den am 1. Juli 1902 ausgelosten Obligationen sind noch folgende ausstehend: (1501)

Nr. 211 bis 220	13,114 bis 13,130	24,072, 24,073	43,831 bis 43,838
54,151, 54,152	54,644, 74,731, 74,732	78,757, 101,336	104,859, 109,611, 109,612, 114,840, 128,013, 135,104, 161,511 bis 161,520, 167,798 bis 167,800, 171,233, 171,238.

Bern, den 1. Juli 1903.

Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen.



Papierfabrik Perlen.

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung wird Coupon Nr. 1 unserer Aktien vom 1. Juli an mit Fr. 35.— eingelöst

in Perlen an der Kassa der Gesellschaft, „ Luzern von den Herren Falk & Cie., „ Zürich, Basel, Bern und St. Gallen an den Kassen der Eidgenössischen Bank A. G.

LUZERN, den 30. Juni 1903.

(1458)

Der Verwaltungsrat.



Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

(41)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Schweiz. Volksbank, Uster.

Obligationen - Kündigung.

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen in den Monaten Mai bis Juli 1900 ausgegebenen 4 1/4 % Obligationen zur Rückzahlung, nämlich:

Nr. 77259, 77980/78019	à Fr. 500	per 31. Aug. 1903
„ 78180/78279, 79755/79843	„ 1000	
„ 78305/78319	„ 5000	
„ 78020/78039	„ 500	per 30. Sept. 1903
„ 79844/79903	„ 1000	
„ 81675/81691	„ 5000	
„ 78040/78052	„ 500	per 31. Okt. 1903
„ 79904, 83156/83222	„ 1000	
„ 81692/81702	„ 5000	

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Wir offerieren den Inhabern die Konversion in

3 3/4 % Obligationen al pari

auf drei Jahre fest, auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, mit Halbjahres-Coupons.

(1508)

Die Direktion.

Schweiz. Volksbank, Wetzikon.

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen in den Monaten Juli, August und September 1900 ausgegebenen 4 1/4 % Obligationen zur Rückzahlung wie folgt.

Per 31. Oktober 1903:

à Fr. 500.—	Nr. 82225/82231,
» » 1000.—	» 81407/81458,
» » 5000.—	» 71516/71520.

Per 30. November 1903:

à Fr. 500.—	Nr. 82232/82238,
» » 1000.—	» 81459/81474, 84596/84654,
» » 5000.—	» 71522/71527.

Per 31. Dezember 1903:

à Fr. 500.—	Nr. 82294/82300,
» » 1000.—	» 84655/84676,
» » 5000.—	» 71528/71529, 85146.

Nach Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf. Wir offerieren den Inhabern die Konversion in

3 3/4 % Obligationen al pari

auf drei Jahre fest.

Wetzikon, den 3. Juli 1903.

(1508)

Die Direktion.

Wichtig für Architekten, Baumeister u. Hoteliers.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich hiemit zur Lieferung von englischer Linerasta (künstlicher Ersatz von Holztafel, Holzleisten, Golddekorationen und Seidenimitation), Linoleum und Tapeten. Auf Wunsch werden die Montierarbeiten der genannten Artikel ebenfalls übernommen und können über die vielen Ausführungen der Arbeiten, sowie über die Solidität des Materials die vorzüglichsten Anerkennungs- und Empfehlungsschreiben von Architekten und Bauunternehmern vorgelesen werden. (1496)

— Telephon. —

F. Jenny, Schwanden (Kt. Glarus).

Fabrik zu verkaufen.

In industriereichem Bezirkshauptort des Kantons Zürich ist Verhältnisse halber eine mittelgrosse, dreistöckige Fabrik billig zu verkaufen. Schöne, lichtreiche Säle, 35 HP permanente Wasserkraft, Turbine, Dampfkessel- und Transmissionsanlage. Gute Arbeiterverhältnisse. Zu der Fabrik gehörend: zwei-stöckiges Wohnhaus und Scheune mit Stall, reiches Garten- u. Wiesengelände. Gebäude-Assekuranz-Wert Fr. 70,000. (1503)

Offerten unter Chiffre Z F 5631 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Fr. 10,000 — 12,000.

Kapital gesucht in ein Fabrikations-Geschäft (einzig in der Schweiz) mit guter Kundschaft (meistens Lehranstalten) und nachweisbar sicherer Rendite, teils zur Ablösung eines Teilhabers, teils zur weiteren Ausdehnung des Geschäftes. Gute Verzinsung, event. Gewinnanteil. Offerten unter Chiffre Z G 5457 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (1460)

Einlagerung in Zürich
von Gütern aller Art, bei billigster Berechnung. [1505]
Lagerhaus Thurnheer & Fluck.
Spedition. — Camionage.

Gesucht
Zur Auslösung eines Associé von gut eingeführtem Detailgeschäftes per sofort oder 1. Oktober (1507),
Fr. 20,000.
Das Kapital wird zu 5 % verzinst. Gefl. Offerten unter Z D 5704 an die Annon.-Exped. **Rudolf Mosse, Zürich.**

Jos. Brun, Ketten- und Hebezeugfabrik
in **Nebikon**
(Kanton Luzern).
Schraubenschlüssel, Wellenböcke, Laufkatzen, Winden, Transmissions-Aufzüge, Krähnen aller Art, Kalibrierte Krahn- u. Gall'sche Ketten nebst Bädern dazu.
Flaschenzug- und Windenreparaturen prompt und billig.

Gesucht.
Auf einen Neubau Fr. 50,000 bis 55,000 erste Hypothek, Assekuranzwert Fr. 78,500. (1490.)
Offerten unter Z U 5645 an **Rudolf Mosse, Zürich.**